

Zeitschrift: Schauplatz Spitex : Zeitschrift der kantonalen Spitex Verbände Zürich, Aargau, Glarus, Graubünden, Luzern, Schaffhausen, St. Gallen, Thurgau

Herausgeber: Spitex Verband Kanton Zürich

Band: - (2001)

Heft: 5

Rubrik: Schauplatz aktuell : St. Gallen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 12.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Bildungsreform und Weiterbildung waren Themen an den vier Regiotreffen

Im August lud der Spitex Verband des Kantons St. Gallen alle Mitgliedorganisationen zum Informationsaustausch ein. Ziel dieser Regiotreffen ist es, Informationen und Anregungen von Verbands- und Mitgliederseite her auszutauschen und zu diskutieren. Die Diskussion soll dabei auch unter den Organisationen geführt werden können.

Jä Die Regiotreffen in St. Gallen, Wattwil, Alistätten und Sargans waren sehr gut besucht. An jeder Veranstaltung nahmen zwischen 20 und 30 Personen aus Stützpunktleitungen und Fachteams teil. Vorstand und Geschäftsstelle haben von verschiedenen Inputs profitiert. Im Informationsteil erläuterte Dominik Weber unter anderem einige Zahlen aus der Statistik 2000 und orientierte über die geplante Einführung einer gemeinsa-

men Kostenrechnung, die transparente, anerkannte und vergleichbare Zahlen unter den Spitex-Leistungserbringern ermöglichen soll (siehe Schauplatz Spitex Nr. 3). Im Diskussionsteil waren Berufsbildung im Gesundheitswesen, Weiterbildungspolitik des Verbandes, Informatik und Internet die Hauptthemen. Zum Thema Bildungsreform wurden die Anregungen der Mitgliedorganisationen für die Vernehmlassung entgegen-

genommen. Die Anwesenden waren sich einig, dass Gesundheitsberufe mit der Ausbildung auf sekundärem sowie tertiärem Niveau und der eidgenössischen Anerkennung aufgewertet werden. Eine grosse Herausforderung für die Spitex sehen die Organisationen vor allem in der neuen Aufgabe als Ausbildungsstätten und in der Begleitung von noch sehr jungen Menschen in der Spitex-Arbeit. Die Bedürfnisse an Weiterbildung wurden mit einem Fragebogen ermittelt. Die Auswertung ist noch nicht ganz abgeschlossen. Erkennbar ist die Tendenz, dass neben rechtlichen Grundlagen und gesundheitspolitischen Fragen vorwiegend Weiterbildungen für Vorstandsmitglieder und Stützpunktleitungen als wichtig erachtet werden. Für die Fachteams scheinen genügend Angebote vorhanden zu sein.

www.spitexsg.ch – aktuelle Informationen

we Die Homepage des Spitex Verbandes Kanton St. Gallen ist seit einigen Tagen aufgeschaltet. Unsere Klientinnen und Klienten, bzw. deren Angehörige finden dort konzentrierte Informationen über Dienstleistungsangebote, Tarife, nächstgelegene Stützpunkte, AnsprechpartnerInnen und allgemeine Informationen rund um Spitex. Aber auch unseren Mitgliedorganisationen soll der Auftritt als Informationsplatt-

form dienen. So können alle Hilfsmittel und Unterlagen online bestellt und auf der Job-Seite Stellenangebote platziert werden. Im Infoteil werden zudem aktuelle News über die Verbandstätigkeit publiziert. Schauen Sie doch einmal hinein. Kontrollieren Sie dabei Ihre Daten und melden Sie uns fehlende oder falsche Angaben. Wir freuen uns über Ihr Feedback!

Auswertung der Statistik

we Die Mühe mit dem Ausfüllen der Statistikformulare hat sich gelohnt: Vor kurzem haben alle Spitex-Organisationen individuellen Auswertungsbericht über die Zahlen 2000 erhalten. Gegenüber vergangener Jahre ermöglicht er erstmals einen Vergleich der eigenen Organisation mit den kantonalen Werten. Die Interpretation der Daten ist nun Sache jeder Organisation. Die Erkenntnisse können entscheidend für künftige Steuerungsziele sein. Organisationen, die Hilfe für das Verständnis der erhobenen Daten wünschen, wenden sich bitte an die Geschäftsstelle.

E-Mail-Newsletter – neue Dienstleistung

we Als neue Dienstleistung bietet der Spitex Verband Kanton St. Gallen einen E-Mail-Newsletter an. Dieses Informationsmedium orientiert Sie in unregelmässigen Abständen über Aktuelles im Bereich Spitex:

- Nationale Informationen und Entwicklungen im Gesundheitswesen
- Spitex-relevante Entwicklungen und Ereignisse im Kanton St. Gallen

- Informationen und Anfragen von Spitex-Anbietern im Kanton St. Gallen
- Hinweise auf Kurse und Weiterbildungsmöglichkeiten
- Hinweise auf neue Publikationen, Zeitungsberichte und Fachartikel
- Neuzugänge und Änderungen im Bestellwesen

Der Dienst ist kostenlos. Senden Sie uns ein E-Mail an info@spitexsg.ch mit der gewünschten Empfängeradresse.

Dilemmas in der Pflege

Die 11. Jahrestagung der Interessengemeinschaft (IG) – Pflegenden im Spitexbereich im Kanton St. Gallen findet am Do, 15. November, 14.00 Uhr, im Kath. Pfarreiheim St. Fiden, Greithstrasse 7a, St. Gallen, statt. Prof. Dr. phil. R. Schmitz, Gerontologe, spricht und diskutiert mit den Teilnehmenden zum Thema «Autonomie versus Fremdbestimmung, Dilemmas in der Pflege» mit besonderer Berücksichtigung der letzten Lebensphase.